

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/> offenes Verfahren <input type="checkbox"/> nicht offenes Verfahren <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog <input type="checkbox"/> Innovationspartnerschaft	
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	Uhrzeit
17.04.2026	14:00 Uhr
Bindefrist endet am 17.07.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmen-/Vergabenummer	Maßnahme/Leistung
2024-SRH-01-A04	Rahmenvereinbarung zur Erweiterung und Ergänzung der bereits bestehenden OP-Tischsysteme

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- Bewerbungsbedingungen
- Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien
- Informationspflicht der Vergabestelle und Nachprüfung des Vergabeverfahrens nach § 14 ThürVgG

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
- Besondere Vertragsbedingungen
- Zusätzliche Vertragsbedingungen

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis (Excel u. PDF) inkl. aller Anlagen
- Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k
- Besondere Vertragsbedingungen zur Erfüllung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG)
- Eigenerklärung zu Tariftreue, Mindeststundenentgelt und Entgeltgleichheit (§11 TVergG LSA)
- Eigenerklärung zur Beachtung der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) gemäß § 13 TVergG LSA
- Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 S. 1

(1) Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung / Abrufberechtigt unter der Rahmenvereinbarung sind die folgenden Einrichtungen:

SRH Wald-Klinikum Gera GmbH, Str. des Friedens 122 in 07548 Gera

SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach GmbH, Guttmanstraße 1 in 76307 Karlsbad

SRH Klinikum Burgenlandkreis GmbH, Humboldtstraße 31 in 06618 Naumburg (Saale)

SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH, Hohenzollernstraße 40 in 72488 Sigmaringen

SRH Kurpfalzkrankenhaus Heidelberg GmbH, Bonhoefferstraße 5, 69123 Heidelberg

SRH Zentralklinikum Suhl GmbH, Albert-Schweitzer-Straße 2 in 98527 Suhl

SRH Krankenhaus Oberndorf a.N. GmbH, Uhlandstraße 2 in 78727 Oberndorf a.N.

SRH Fachkrankenhaus Neresheim GmbH, Kössinger Straße 11 in 73450 Neresheim

SRH Krankenhaus Waltershausen-Friedrichroda GmbH, Reinhardsbrunner Str. 17, 99894 Friedrichroda

zu vergeben.

(2) Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform

in Textform unter nachstehender Anschrift:

Auskünfte zur Ausschreibung und/oder zum Vergabeverfahren werden erteilt bei

Herrn Nils Disselbach

SRH Gesundheit GmbH
Bonhoefferstraße 1, 69123 Heidelberg

T +49 (0) 6221 8223-269

F +49 (0) 6221 8223-254

E nils.disselbach@srh.de

(3) Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebots-schreiben Nummer 5) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

a. Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

siehe Auftragsbekanntmachung und/oder Geforderte Nachweise

b. Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

siehe Auftragsbekanntmachung und/oder Geforderte Nachweise

(4) Losweise Vergabe

nein

ja, Angebote sind möglich für

alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung

nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen:

(5) Nebenangebote

- Nebenangebote sind nicht zugelassen,
Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.

- Nebenangebote sind zugelassen
(siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) – ausgenommen
Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
 - für die gesamte Leistung
 - nur für nachfolgend genannte Bereiche:

- mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

(6) Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten
Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

(7) Zugelassene Angebotsabgabe

Elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot (schriftlich und als offene Excel-Version) ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

siehe Briefkopf

Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmen-/Vergabenummer	Maßnahme/Leistung
2024-SRH-01-A04	Rahmenvereinbarung zur Erweiterung und Ergänzung der bereits bestehenden OP-Tischsysteme

” zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

(8) Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Regierungspräsidium Karlsruhe
Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Durlacher Allee 100
76137 Karlsruhe

T: +49 (0) 721 926-8730
F: +49 (0) 721 926-3985
E: vergabekammer@rpk.bwl.de

(9) Teststellungen und Referenzbesuche

Die Nutzerbewertung wird durch die Anwender des Auftraggebers anhand von Teststellungen und/oder Referenzbesuchen durchgeführt. Die Abstimmung der Teststellungen und/oder Referenzbesuche (Art, Zeitpunkt, Ort und Umfang) erfolgt zeitnah nach dem Submissionstermin zwischen dem Auftraggeber und dem jeweiligen Bieter. Der Zeitraum für die Teststellungen und/oder Referenzbesuche ist nach derzeitigem Stand zwischen KW18/2026 bis einschließlich KW23/2026 geplant.

SRH Gesundheit GmbH
Bonhoefferstraße 1
69123 Heidelberg